

Quellennachweis:

Aus: Seesener Beobachter, Tageszeitung im Landkreis Goslar, Ausgabe vom 06.10.2021,
Text: kno/red(Beobachter), Foto: Petra Bordfeld (Beobachter)

Ehemaliges Gemeindebüro soll barrierefrei werden

Vier LEADER-Projekte für die Region werden am 11. Oktober vorgestellt – eines in Eisdorf / Öffentliche Zoom-Konferenz

EISDORF/OSTERODE. Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) der LEADER-Region Osterode am Harz trifft sich am Montag, 11. Oktober, um 17 Uhr in einer Online-Sitzung per Zoom zur ihrer 14. Mitgliederversammlung. Es wird darüber entschieden, welche Projekte durch europäische Fördermittel aus dem LEADER-Programm unterstützt werden.

Insgesamt vier Projekte, die die Entwicklung des ländlichen Raums in der Region stärken sollen, werden von den Projektträgern vorgestellt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem folgende Projekte:

- **Qualitätsmanagementsystem „Kostbares Südniedersachsen“:** Der Regionale Erzeugerverband Südniedersachsen e.V. hat in der Zukunftsstrategie des Verbandes die Einführung eines neuen Qualitätsmanagements festgelegt. Im Rahmen des Projektes soll unter anderem ein branchenspezifischer Fragenkatalog entwickelt und erprobt werden.

- **Umgestaltung eines Tennisplatzes zu einem Multifunktionsplatz:** Einen nicht mehr genutzten Tennisplatz möchte der Turn- und Sportclub Dorste zu einem Multifunktionsplatz mit Boulebahnen, Outdoor-Fitnessgeräten, einer Tischtennisplatte sowie einer Fußball-Billiard-Fläche umgestalten.

- **Aufwertung der Steinkirche in Scharzfeld:** Der Aufgang zur Steinkirche ist für mobilitätseingeschränkte Personen oder Familien mit Kinderwagen nicht mehr passierbar. Daher möchte die Realgemeinde Scharzfeld den Weg instand setzen und die Treppe zum Hochplateau erneuern.

- **Ehemaliges Gemeindebüro Eisdorf – Barrierefreier Zugang und behindertengerechte WC-Anlage:** Das ehemalige Gemeindebüro in Eisdorf wird für verschiedenste Veranstaltungen genutzt. Um die Barrierefreiheit zu erhöhen, möchte die Gemeinde Bad Grund den Eingang barrierefrei gestalten und die WC-Anlage im Erdgeschoss behindertengerecht umbauen.

Ein positives Votum der LAG ist Voraussetzung dafür, dass die Projektträger einen Förderantrag beim Amt für regionale Landesentwicklung stellen können. Sobald ein Bewilligungsbescheid vorliegt, kann mit der Projektumsetzung begonnen werden.

Die Veranstaltung ist öffentlich. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Um online an der Veranstaltung teilzunehmen und die Zugangsdaten zu erhalten, wird um Anmeldung unter kreye@landkreisgoettingen.de gebeten. *kno/red*



Das ehemalige Gemeindebüro im Eisdorfer Mitteldorf soll einen barrierefreien Zugang erhalten. FOTO: Petra Bordfeld